

Presseinformation | 04. Juni 2019

Internationale Studierende zu Gast in Waldstetten **Das Willkommensbüro für Internationale Studierende in Ostwürttemberg (WISO) an der Hochschule Aalen organisiert eine Exkursion zur PTS Prüftechnik GmbH in Waldstetten.**

WALDSTETTEN Einen Erfahrungsbericht aus erster Hand erhielten acht Studierende der Hochschule Aalen von Miguel Salinas-Rojo, Teamleiter bei der PTS Prüftechnik GmbH. Er kam selbst direkt nach dem Studium von Spanien ins beschauliche Waldstetten und weiß genau, welche Faktoren wichtig sind, um im Unternehmen sowie im Privatleben gut anzukommen. „Da ich weiß wie es ist, in einem fremden Land beruflich Fuß zu fassen, hat es mir große Freude bereitet, meine Erfahrung mit den ausländischen Studierenden zu teilen und ihnen eine Hilfestellung für den Start in das Berufsleben zu geben“, äußerte sich Teamleiter Salinas-Rojo.

Gemeinsam berichteten er und die Personalreferentin Frau Landsinger über die vielseitigen Tätigkeitsbereiche von PTS und über die Einstiegsmöglichkeiten im Unternehmen. Da PTS aktuell auf der Suche nach Praktikanten ist, hat das WISO internationale Studierende aus passenden Studiengängen angesprochen und nach Waldstetten gebracht. Die Studierenden aus Jordanien, dem Iran und Südkorea waren begeistert von der Besichtigung der Prüfstände und haben die PTS Prüftechnik GmbH als modernen und attraktiven Arbeitgeber kennengelernt. Dies bestätigt die Aussage des koreanischen Maschinenbaustudenten Sugsoon Im: „Unser Besuch bei PTS war immens wertvoll“. Weiter scherzte er: „Ich bin mir nicht ganz sicher, ob die Wärme der laufenden Fahrzeugantriebe oder die Leidenschaft der Mitarbeitenden an den Versuchsanlagen uns ins Schwitzen brachten.“

Die von WISO angebotenen Veranstaltungen zur Vernetzung zwischen Studierenden und Unternehmen werden von allen Beteiligten als sehr erfrischend und unkompliziert empfunden und laden deshalb zur Wiederholung ein. WISO hat es sich zur Aufgabe

gemacht, Unternehmen bei der Rekrutierung von ausländischen Studierenden und Absolventen zu unterstützen. Ziel ist es, Unternehmen der Region und internationale Studierende zusammenzubringen. So soll ein Beitrag zur Fachkräftegewinnung in der Region geleistet werden. Gefördert wird WISO vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau des Landes Baden-Württemberg. Die Projektpartner bestehen aus der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Ostwürttemberg WiRO und den vier staatlichen Hochschulen der Region, namentlich der HS Aalen, DHBW Heidenheim, HfG Gmünd und PH Gmünd. Interessierte Unternehmen können sich direkt an WISO unter der E-Mailadresse: info@willkommensbuero-ostwuerttemberg.de oder der Telefonnummer 07361/576-1715 wenden.